

## Verfahren zur Ausweisung des geplanten Naturschutzgebietes „Henstedter Moor“

14.01.2016 17:25



—

Es wurde schon viel Vorarbeit geleistet: Ein Schutzwürdigkeitsgutachten liegt vor, die Gemeinde Henstedt-Ulzburg hat seit vielen Jahren dort Flächen für den Naturschutz angekauft und neben Gesprächen und Veranstaltungen vor Ort fand die erste Beteiligungsrunde statt. 2014 erfolgte die Anhörung der Gemeinden, Behörden und sonstigen öffentlichen Planungsträger sowie der anerkannten Naturschutzvereinigungen. Parallel dazu hat das LLUR Gespräche mit den Flächeneigentümern und Flächennutzern geführt. Daraufhin hat das NSG-Verfahren geruht, um erste mögliche Flächentausch- und Flächenankaufverhandlungen in Zusammenarbeit mit der Landgesellschaft Schleswig-Holstein zu realisieren. Inzwischen wurde der Verordnungsentwurf unter Berücksichtigung eingegangener Hinweise aus der Örtlichkeit überarbeitet.

Nun soll das Rechtsetzungsverfahren fortgesetzt werden und es steht die öffentliche Auslegung an, in der sich Eigentümer, Flächennutzer und alle anderen Interessierten zum neuen Verordnungsentwurf äußern können.

Als Vorbereitung auf die öffentliche Auslegung und für eine transparente Kommunikation wird das LLUR im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung die naturschutzfachlichen Werte des Gebietes präsentieren und den neuen NSG-Verordnungsentwurf erläutern. Auch sollen bereits laufende Naturschutzmaßnahmen und zukünftige Entwicklungsziele, insbesondere eine mögliche Wiedervernässung des Moorkernbereiches, vorgestellt werden. Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg, das Amt Itzstedt/ Gemeinde Tangstedt und die Stadt Norderstedt laden zu einer gemeinsamen Bürgerinformationsveranstaltung herzlich ein:

Donnerstag, den 28. Januar 2016 um 19.00 Uhr  
Im Bürgerhaus der Gemeinde Henstedt-Ulzburg  
(Beckersbergstraße 34, 24558 Henstedt-Ulzburg)

Sie erwartet ein spannender Fachvortrag über das Henstedter Moor – ein geplantes Naturschutzgebiet im Spannungsfeld von Naherholung, Landwirtschaft, Moor- und Klimaschutz. Die Veranstaltung bietet auch Raum und Zeit für Fragen und Diskussion.